

KIRCHENBOTE

Reformierte Kirchgemeinde Bözberg-Mönthal

Januar 2020
www.refkbm.ch



Monatspruch Januar 2020

Gott ist treu!

1. Korinther 1,9

Mittwoch, 1. Januar

10.15 Uhr

Kirche Bözberg

Gottesdienst zum Neuen Jahr Neujahrsfrühstück

Im Gottesdienst am Neujahrmorgen steht die Jahreslosung für 2020 thematisch im Mittelpunkt:

„Ich glaube - hilf meinem Unglauben!“,

ein Vers aus dem Markus-Evangelium.

Musikalisch wird dieser Gottesdienst von Gabi und Ueli Reusser an der Orgel und mit dem Euphonium unterstützt.

Anschliessend sind alle herzlich zum **Neujahrsfrühstück** im Kirchgemeindehaus eingeladen. Lassen Sie uns gemeinsam auf das neue Jahr anstossen!

Sonntag, 12. Januar

10.15 Uhr

Kirche Bözberg

Familiengottesdienst mit dem Kindertreff

Die 4. Klässler bereiten diesen Gottesdienst inhaltlich mit der Katechetin Janine Weiss und Christine Straberg gemeinsam vor. Auch musikalisch wird der Gottesdienst von den Kindern mitgestaltet. Anschliessend laden wir zu einem Apéro ein.

Mittwoch, 15. Januar

19.00 Uhr

Aula Schinznach Bad

Gedankenstriche mit Röbi Koller Umwege ...

... erweitern die Ortskenntnisse

Im Rahmen der Gedankenstriche haben wir den TV-Moderator Röbi Koller eingeladen, der aus seinem Buch „Umwege“ erzählen wird. Dabei geht er auch der Frage nach, welche Umwege er auf der Suche nach dem Glauben als Sackgassen oder Chancen wahrgenommen hat. Eintritt frei.

Donnerstag, 23. Januar

20.00 Uhr

Kirchgemeindehaus

Bibliolog

Beim Bibliolog suchen und finden wir neue Impulse in alten Texten. Diese Methode eröffnet eine Möglichkeit, Bibeltexte auf besondere Weise zu erschliessen.

Das darf passiv als ZuhörerIn oder ZuhörerIn sein, aber auch aktiv mit eigenen Worten. Anschliessend kleiner Imbiss.



Sonntag, 26. Januar

18.15 Uhr

Kirche Mönthal

Taizé-Gottesdienst

Ein meditativer Gottesdienst, geprägt von den liturgischen Gesängen der Kommunität Taizé. Lassen Sie sich mitnehmen in die besinnlichen Gesänge, die Stille und die Gebete.

GEDANKENSTRICHE
Vorträge zur Bedeutung des Evangeliums von Jesus Christus für heute

Umwege
... erweitern die Ortskenntnisse

Mi, 15. Januar 2020
19 Uhr Eintritt frei – Kollekte
Aula, Schulhausstr. 31,
5116 Schinznach Bad

Eine Veranstaltung der Röm.-Katholischen und Evang.-Reformierten Kirchgemeinden in Auenstein, Bözberg-Mönthal, Böz, Umiken, Thalheim, Wülheim-Oberflacht, Schinznach-Dorf und der Christiana-Gemeinde Schinznach-Dorf.

REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE BÖZBERG-MÖNTHAL
REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE BÖZ
REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE UMIKEN
REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE THALHEIM
REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE WÜLHEIM OBERFLACHT
REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE SCHINZNACH-DORF
REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE CHILLENBURG
REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE CHILLENBURG
REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE CHILLENBURG

Gottesdienste

Mittwoch, 1. Januar

10.15 Kirche Bözberg

Gottesdienst zum
neuen Jahr

Pfrn. Christine Straberg

Gabi Reusser, Orgel

Ueli Reusser, Euphonium

anschliessend Neujahrsfrühstück

Sonntag, 5. Januar

10.30 Kirche Rein

Kirche unterwegs

Pfr. Michael Rust

Maja Mylius, Orgel

Mitfahren: Manuela Jermann,

Tel. 056 441 02 86

Sonntag, 12. Januar

10.15 Kirche Bözberg

Familiengottesdienst
mit Taufe

Kindertreff II

Katechetin Janine Weiss

Pfrn. Christine Straberg

Thorsten Bunz, Musik

Kindermusikanten

anschliessend Apéro

Sonntag, 19. Januar

10.15 Kirche Mönthal

Gottesdienst

mit Verabschiedung unserer

Sigristin Bea Keller

Pfrn. Christine Straberg

Pfr. Thorsten Bunz

Isabel Zihlmann, Orgel

anschliessend Apéro

Sonntag, 26. Januar

18.15 Kirche Mönthal

Taizé-Gottesdienst

Pfrn. Christine Straberg

Brigitte Byland, Orgel



Sonntagsschule

10:15 Kirchgemeindehaus

12.1.: Die Sonntagsschule
besucht den Familiengottes-
dienst!

19.1. und 26.1.

...auf ein letztes Wort

Das neue Jahr liegt vor uns. Jeder und jede geht hinein mit den eigenen Hoffnungen und Wünschen, aber auch Befürchtungen und Ängsten.

Was trägt mich angesichts des Unbekannten?

„Gott ist treu!“ so lautet der Monatspruch für den Januar 2020.

Was bedeutet das für mich?

Ich kann nicht in die Zukunft gehen, ohne dass ich meine Vergangenheit mitnehme. Sie ist ein Teil von mir und bleibt bei mir. Und ich kann nicht Vertrauen in die Zukunft haben, wenn mich nicht bestimmte Werte tragen.

Die Treue ist einer dieser Werte, Verlässlichkeit ist darin enthalten und Vertrauen. Aber auch Wahrhaftigkeit und Fürsorge. Wenn das mein Handeln und mein Leben und das der Menschen um mich herum bestimmt, dann habe ich einen Halt, dann kann ich getrost ins neue Jahr gehen. Leider erlebe ich es in den letzten Jahren immer mehr, dass diese Werte, die ja christliche Werte sind, zwar hochgehalten, aber immer weniger umgesetzt werden. Wer in der freien Wirtschaft so lebt und handelt, hat es schwer. Profit, die Gesetze der freien Marktwirtschaft sind oberste Gebote geworden, sie scheinen über uns Menschen zu verfügen. Aber wir müssen das nicht zulassen.

Gott ist treu, das ist mein Boden, meine Gewissheit, mein Halt. Das bedeutet für mich, dass ich keinen Schritt in meinem Leben gehe, ohne seinen Halt. Und dann darf ich zuversichtlich ins neue Jahr gehen und auch Dinge wagen, die verrückt sind, die nicht „in“ sind, die mir und anderen gut tun.

Denn: Gott ist treu! In diesem Sinne wünsche ich ein gesegnetes Jahr 2020!

Christine Straberg

Impressum

Dieser KIRCHENBOTE ist die Gemeindebeilage der Ref. Kirchgemeinde Bözberg-Mönthal. Redaktion und Verantwortung:

Reformiertes Pfarramt

Pfrn. Christine Straberg
Pfr. Thorsten Bunz

Kirchbözberg 6, 5225 Bözberg

Tel. 056 441 16 52

E-Mail pfarramt@refkbm.ch

Kirchenpflege

Präsident Denis Bron

Mittlerer Hafen 7, 5225 Bözberg

Tel. 056 441 37 33

E-Mail bron@refkbm.ch

Freitag, 31. Januar

20.00 Uhr

Kirchgemeindehaus

Männertreff

Mission im modernen Japan

Wenn man von Missionsarbeit spricht, denkt man meist an Entwicklungsländer. Wie geschieht Mission in einem fortschrittlichen Land wie Japan? Und ist Mission da überhaupt noch gefragt? Max Oehninger hat viele Jahre als Missionar in Japan verbracht. Aus dieser Zeit gibt es spannende Berichte zu erzählen.



Rückblicke



Beim Fiire schauen Kleine und Grosse gespannt dem Bilder-Theater, dem Kamishibai zu (links). Die Geschichte der drei Weisen führte zum „Schmecken“ von Weihnachtsgerüchen. Doch der schönste Geruch ist Guetzliluft!



208 Weihnachtspäckli konnten von Bözberg und Mönthal zur COM nach Worb gebracht werden. Von dort werden sie nach Moldawien gebracht und persönlich übergeben.

Der Chor i cantuccini bereicherte den Gottesdienst am 1. Advent.

